

Pressemitteilung

04. Juli 2016

Mehr als 500 Mitglieder feierten auf Einladung des SBV Beste Stimmung beim „Frühstück mit den Nachbarn“

Flensburg. Wie stark die Gemeinschaft im SBV ist, zeigte sich am vergangenen Samstag. Zum Internationalen Tag der Genossenschaften am 2. Juli hatte der SBV zu seinem traditionellen „Frühstück mit den Nachbarn“ geladen. Und die Mitglieder kamen zahlreich: Mehr als 500 Mieter aus 22 Hausgemeinschaften wollten sich das gesellige Zusammensein auf keinen Fall entgehen lassen.

Die Teilnehmer haben sich mehr als 1000 Bötchen schmecken lassen. Spendierte hatte sie der SBV. Zusätzlich verteilten Mitarbeiter der Genossenschaft noch Tüten mit „SBV Spezial-Kaffee“ der Alten Kaffee-Rösterei Flensburg und schenkten Sekt aus.

Manche hatten auf den Grünflächen vor den Häusern die Tische gedeckt, andere machten es sich angesichts des wolkenverhangenen Himmels unter Carports und in Kellerräumen gemütlich.

Mittendrin war auch Dirk Grünberg. „Das Frühstück hat wieder einmal gezeigt, dass in unseren Quartieren Nachbarschaft mehr ist als ein bloßes Nebeneinanderwohnen. Es haben sich echte Gemeinschaften und Freundschaften gebildet“, sagt der Leiter Wohnservice und Soziales beim SBV. Ein Beispiel ist der Neißestieg: Fast die ganze Straße nahm am Frühstück teil, sogar ehemalige Bewohner reisten nach Flensburg, um dabei sein zu können. Einige Hausgemeinschaften haben die Gelegenheit auch genutzt, um eine gemeinsame Silvesterfeier zu planen.

Fotos:

„SBV-Frühstück mit den Nachbarn 1“: Dirk Grünberg (im SBV-Kapuzenpulli) stößt mit Teilnehmern an

„SBV-Frühstück mit den Nachbarn 2“: Dirk Grünberg verteilt SBV-Spezial-Kaffee